

Deutsche Meisterschaften im Target Sprint in Sankt Andreasberg / Harz

## **Optimale Schießleistung sichert Thomas Rabe den Sieg**

Im Landesleistungszentrum auf der Biathlonanlage des Niedersächsischen Skiverbandes fanden erstmals die Deutschen Meisterschaften im Target Sprint statt, an dem sich 109 Sportler, darunter 15 Teilnehmer des Hessischen Schützenverbandes beteiligten. Auf dem 853 Meter hohen Sonnenberg bei Sankt Andreasberg im Nationalpark dominierten die Aktiven aus den Landesverbänden Bayern und Württemberg, die jeweils fünf Goldmedaillen bei den 18 Entscheidungen gewannen. Bei der Kombination von drei 400 Meter langen Laufrunden und zwei Stehend-Schießeinlagen gewannen die hessischen Sportler zwei Goldmedaillen, eine Silbermedaille und zwei Bronzemedaillen. Damit belegte Hessen in der Medaillenbilanz den vierten Rang unter elf Landesverbänden des Deutschen Schützenbundes, die Medaillen bei der zum sechsten Mal ausgetragenen Sommerbiathlon-Disziplin.

### **Thomas Rabe: „Es lief erstaunlich gut“**

Für das herausragende hessische Ergebnis sorgte Thomas Rabe mit seinem Einzelsieg bei den Herren II. Nach dem Vizemeistertitel 2019 gewann der 45-jährige Friedrichsdorfer für den SV Laubach seinen ersten DM-Titel im Target Sprint. „Es lief erstaunlich gut, trotz meiner muskulären Probleme in den Beinen“, erzählte Thomas Rabe nach seinem Sieg. „Im Finale hatte ich keinen Schießfehler, das war optimal.“

### **Bronzemedaille für Andreas Tempelfeld**

Nach Thomas Rabe schaffte Andreas Tempelfeld bei den Herren III den Sprung auf das Siegerpodest. Wie vor zwei Jahren bei den Titelkämpfen in Suhl lieferte sich Tempelfeld einen spannenden Dreikampf mit dem Bayern Erwin Weber und dem Pfälzer Stephan Werner. Die Entscheidung fiel bei der zweiten Schießeinlage, nach der Erwin Weber mit einem knappen Vorsprung von acht Sekunden als Erster ins Ziel kam und damit zum vierten Mal in Folge den Titel gewann. Andreas Tempelfeld konnte in der Schlussphase nicht mehr mit den beiden Führenden mithalten, aber der Laubacher schaffte sicher den dritten Platz mit 16 Sekunden Vorsprung auf den Viertplatzierten Rheinländer Uwe Albrecht.

### **Der vergebliche Kampf von Marvin Güttler**

Trotz eines energischen Schluss spurts musste sich Marvin Güttler vom SV Mademühlen in der Jugendklasse mit dem undankbaren vierten Platz zufriedengeben. In der Schlussrunde hatten noch vier Jugendliche Siegchancen, die Fabien Tuschar und Jakob Wulf mit einem Doppelsieg für den Landesverband Nordwest nutzten. Marvin Güttler kämpfte um die Bronzemedaille mit dem Pfälzer Finn Gerken, der im Ziel eine knappe Sekunde Vorsprung auf den Hessen hatte.

In der Mixed-Team-Wertung wurden die Laufzeiten von jeweils drei Aktiven aus den Landesverbänden zusammengezählt. Dabei gewannen Giulia Weingarten, Kilian Gutermuth und Marvin Güttler die Silbermedaille in der Jugendklasse. Bei den Junioren verpassten Charlotte Heßler, Johanna Hänel und Valentin Hunjadi auf Platz vier um knapp 40 Sekunden hinter den Drittplatzierten Bayern. Die Goldmedaille für

Hessen im Mixed-Team sicherten Jana Käthner, Thomas Rabe und Andreas Tempelfeld in der Wertung der Herren/Damenklasse II mit fast zwei Minuten Vorsprung auf die Zweitplatzierte Kombination aus dem Rheinland.

### **Bronze für Giulia Weingarten und Marvin Güttler im Single-Mixed**

Erstmals wurde im Target Sprint ein Single-Mixed-Wettkampf ausgetragen, bei dem jeweils eine weibliche Starterin und ein männlicher Starter für ihren Landesverband im Wechsel insgesamt sieben Mal die 400 Meter lange Laufstrecke, sowie sechs Schießeinlagen absolvieren mussten. In der Jugendklasse gelang es Giulia Weingarten und Marvin Güttler die Bronzemedaille zu gewinnen. Charlotte Heßler und Mark Andree Sippel verpassten bei den beiden Läufen mit 13:30,22 und 13:34,50 Minuten und einer Gesamtzeit von 27:04,72 Minuten mit einem Rückstand von knapp zwei Minuten auf Rang vier die Bronzemedaille.

Nach einem guten ersten Lauf mit 16:37,13 Minuten auf Rang zwei verletzte sich Andreas Tempelfeld im zweiten Lauf und verpasste dadurch mit Jana Käthner eine gute Medaillenchance für den Hessischen Schützenverband.

Die Ergebnisse im Überblick:

#### **Einzel**

##### Herren I

1. Dominik Hermle (Gosheim)	4:41,81 Min.
2. Steffen Hannich (Gifhorn)	4:49,66 Min.
3. Georg Paulmann (Gifhorn)	5:01,72 Min.

##### Herren II

1. Thomas Rabe (Laubach)	5:38,76 Min.
2. Gerd Miller (Wolfartsweiler)	5:56,60 Min.
3. Markus Hüsken (Hasewinkel)	6:00,46 Min.

##### Herren III

1. Erwin Weber (Renholding)	5:13,80 Min.
2. Stephan Werner (Bingen)	5:21,97 Min.
3. Andreas Tempelfeld (Laubach)	5:58,20 Min.

##### Damen I

1. Kerstin Schmidt (Siegritz)	4:52,29 Min.
2. Jana Landwehr (Huckarde)	5:15,02 Min.
3. Anja Fischer (Ennetach)	5:21,50 Min.
7. Katharina Käthner (Altengronau)	6:27,98 Min.

##### Damen II

1. Anita Cruchten (Renholding)	6:38,76 Min.
--------------------------------	--------------

2. Pamela Weil-Hansen (Düsseldorf)	6:42,60 Min.
3. Ildiko Schiller (Berlin)	6:49,32 Min.
5. Jana Käthner (Altengronau)	7:35,59 Min.
8. Tanja Hunjadi (Fuldabrück)	10:21,13 Min.

#### Junioren

1. Jacob Hofmann (Frankenhain)	4:29,85 Min.
2. Daniel Gruber (Peising)	4:34,81 Min.
3. Luca Göhmann (Schornborn)	4:35,85 Min.
10. Valentin Hunjadi (Fuldabrück)	5:26,53 Min.

#### Juniorinnen

1. Madlen Guggenmos (Ulm)	5:11,58 Min.
2. Eva Cruchten (Renholding)	5:15,80 Min.
3. Edith Buschsieweke (München)	5:20,01 Min.
6. Charlotte Heßler (Laubach)	5:52,06 Min.
7. Johanna Hänel (Laubach)	5:58,60 Min.
10. Celina Lang (Haisterbach)	6:08,89 Min.

#### Jugend männlich

1. Fabien Tuschar (Sandkrug)	5:31,79 Min.
2. Jakob Wulf (Neuhaus-Carrenzien)	5:40,47 Min.
3. Finn Gerken (Bingen)	5:48,21 Min.
4. Marvin Güttler (Mademühlen)	5:49,22 Min.
7. Benedikt Heßler (Laubach)	7:08,57 Min.
9. Kilian Gutemuth (Maiersbach)	7:29,55 Min.

#### Jugend weiblich

1. Vlada Rudych (Ulm)	6:18,95 Min.
2. Marisa Anetsberger (Renholding)	6:33,70 Min.
3. Sophia Hasreiter (Renholding)	6:45,93 Min.
6. Johanna Thielges (Mademühlen)	8:13,78 Min.

#### Schüler

1. Tessa Dietrich (Steinwenden)	5:14,20 Min.
2. Julia Enderle (Engschalking)	5:49,58 Min.
3. Hanna Cruchten (Renholding)	5:54,43 Min.
5. Giulia Weingarten (Helmarshausen)	6:15,38 Min.
6. Regine Tempelfeld (Laubach)	6:30,46 Min.

#### Mixed Team

##### Herren/Damen I

1. Bayern I (Haslinger, Schmid, Haslinger)	15:44,41 Min.
2. Pfalz I (Dietrich, Müller, Werner)	16:02,34 Min.

3. Württemberg I (Fischer, Hermle, Fränkle) 16:04,13 Min.

#### Herren/Damen II

1. Hessen I (Käthner, Rabe, Tempelfeld) 18:18,14 Min.

2. Rheinland/Westfalen (Brückmann, Lichte, Hüsken) 20:12,90 Min.

3. Bayern II (Cruchten, Weber, Weisenbacher) 24:25,61 Min.

#### Junioren

1. Württemberg I (Guggenmos, Guggenmos, Adam) 15:29,76 Min.

2. Thüringen I (Hofmann, Pfauch, Heydt) 16:11,95 Min.

3. Bayern I (Cruchten, Hindelang, Gruber) 16:34,88 Min.

4. Hessen I (Heßler, Hänel, Hunjadi) 17:05,98 Min.

#### Jugend

1. Nordwest I (Ordermann, Tuschar, Wessels) 18:42,78 Min.

2. Hessen I (Weingarten, Gutermuth, Güttler) 20:00,80 Min.

3. Nordwest II (Woltjen, Bremer, Wulf) 20:09,84 Min.

4. Hessen II (Thielges, Tempelfeld, Heßler) 23:15,00 Min.

### **Single-Mixed-Wettkampf**

#### Herren/Damen I

1. Württemberg I (Anja Fischer, Dominik Hermle) 24:42,47 Min.

2. Pfalz I (Tessa Dietrich, Sven Müller) 25:11,24 Min.

3. Bayern I (Kristine Haslinger, Thomas Haslinger) 25:13,38 Min.

4. Hessen I (Charlotte Heßler, Mark Andree Sippel) 27:04,72 Min.

8. Hessen II (Katharina Käthner, Thomas Rabe) 28:57,92 Min.

#### Herren/Damen II

1. Bayern I (Anita Cruchten, Erwin Weber) 29:53,39 Min.

2. Berlin I (Ildiko Schiller, Sascha Dibowski) 34:26,10 Min.

3. Rheinland III (Betina Brückmann, Uwe Albrecht) 35:46,18 Min.

#### Junioren

1. Bayern I (Eva Cruchten, Daniel Gruber) 24:26,72 Min.

2. Bayern II (Edith Buschsieweke, Stephan Hindelang) 25:58,42 Min.

3. Thüringen I (Nathalie Heydt, Paul Pfauch) 26:08,57 Min.

6. Hessen I (Johanna Hänel, Valentin Hunjadi) 27:15,70 Min.

#### Jugend

1. Nordwest III (Jana Woltjen, Jakob Wulf) 30:39,77 Min.

2. Nordwest I (Janne Ordemann, Dorian Wessels) 31:06,26 Min.

3. Hessen I (Giulia Weingarten, Marvin Güttler) 31:26,32 Min.